DEUTSCHLAND

Tätigkeitsbericht

2019/2020

LICHT FÜR DIE WELT

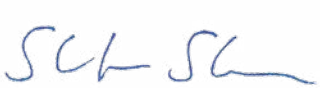
Liebe FreundInnen,

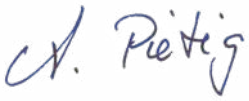
Dr. Stefan Stolte
Vorsitzender

Dr. Astrid Pietig
Geschäftsführerin

Im Jahr 2019 konnten wir durch unsere Entwicklungsprogramme annähernd 1,24 Millionen Menschen in den Armutsgebieten der Welt helfen. Und obwohl die Corona-Pandemie in diesem Jahr uns wie so viele Organisationen und Unternehmen vor große Herausforderungen gestellt hat, haben wir uns auf unsere Stärken konzentriert, unsere Arbeit angepasst und weiter fortgesetzt. Wir tun weiterhin alles, um Benachteiligten zu helfen, Gesundheitssysteme zu stärken und die Welt für künftige Generationen zu einem besseren Ort zu machen.
Im letzten Jahr war es der verheerende Wirbelsturm, der im März 2019 große Teile Mosambiks verwüstet hat. Unsere Augenklinik vor Ort, auch stark betroffen, konnten wir rasch wieder aufbauen und als Zentrum der Nothilfe vor allem auch für Menschen mit Behinderungen nutzen. Die Erfahrungen dieser Menschen, die am stärksten von den Auswirkungen des Zyklons betroffen sind, haben wir gemeinsam mit UNICEF in einem Report (Aid out of reach) dokumentiert. Dies soll Grundlage bieten für Handlungsempfehlungen, um zukünftige humanitäre Maßnahmen weiter zu verbessern. Auch zum Bericht der Weltgesundheitsorganisation zur Augengesundheit (World Report on Vision, Oktober 2019) konnten wir beitragen. Er belegt, wie viel bereits erreicht wurde, dass aber immer noch 2,2 Milliarden Menschen weltweit mit Sehbehinderungen oder Blindheit leben müssen. Dabei wäre eine Milliarde dieser Fälle vermeidbar oder behandelbar. Und hinter jedem dieser Fälle steckt das Schicksal eines Menschen. Wir freuen uns und schätzen es dankbar, dass wir weitere, renommierte deutsche Stiftungen und Unternehmen als Partner und Unterstützer auch für mehrjährige Programme gewinnen konnten. Das stärkt vor allem unseren Einsatz für nachhaltigen Systemwandel.

Für das uns gegengebrachte Vertrauen bedanken wir uns an dieser Stelle herzlich bei allen unseren PartnerInnen und UnterstützerInnen.





Warum wir handeln

Licht für die Welt ermöglicht als internationale Fachorganisation augenmedizinische Versorgung in den Armutsgebieten der Welt und setzt sich für die Inklusion von Menschen mit Behinderungen ein.

Wir retten Augenlicht und wollen Barrieren beseitigen, um jedem Menschen die Chance auf ein selbstbestimmtes Leben zu geben. Wir zielen auf Systemwandel ab, damit unsere Arbeit nachhaltig Bestand hat und konzentrieren uns dabei auf afrikanische Länder wie Äthiopien, Burkina Faso, DR Kongo, Mosambik, Südsudan, Tansania und Uganda. Die Zusammenarbeit mit Partnern wie lokalen Augenkliniken, Schulen, Regierungsstellen und Selbstvertreterorganisationen von Menschen mit Behinderungen verstärkt die Wirkung unserer Arbeit. Unser Fokus liegt auf den Ärmsten und am schwersten erreichbaren Menschen, denn sie brauchen unsere Hilfe am dringendsten. Unsere Arbeit wird durch Spenden aus Deutschland, Belgien, Großbritannien, den Niederlanden, Österreich, der Schweiz, Südtirol, Tschechien und den USA ermöglicht.

GESCHÄFTSFÜHRERIN:

Dr. Astrid Pietig

EHRENAMTLICHER VORSTAND:

Dr. Stefan Stolte (Vorsitzender)
Dr. Silvia Bopp (Stv. Vorsitzende)
Dr. Johann Dillinger (Stv. Vorsitzender)
Laura Berlin
Saliya Kahawatte
Dayan Kodua
Dr. Franz von Roenne
Christian Sailer

Global denken lokal handeln

Augengesundheit

Unser Ziel ist es, umfassende und qualitativ hochwertige Augenmedizin für Menschen in Armutsgebieten und am Rande der Gesellschaft anzubieten. In Afrika unterstützen wir die Ausbildung von augenmedizinischem Personal und arbeiten mit nationalen Regierungen zusammen, um unsere Arbeit nachhaltig zu gestalten.

- Unser Pilotprogramm zu unkorrigierten Sehschärfefehlern in **Uganda** hat die Situation grundlegend verändert: Individuell angepasste Brillen sind jetzt im ganzen Land verfügbar, die ersten Optiker haben ihre Ausbildung abgeschlossen. Ähnliche Programme starten wir nun auch in anderen Ländern.
- **Mosambiks** modernste Augenklinik wurde nach der Verwüstung durch den Zyklon Anfang 2019 wiedereröffnet. Die Klinik versorgt mehr als 2 Millionen Menschen in der Region Sofala und ist ein Schulungszentrum für lokales Augenpflegepersonal.
- In unserem Trainingsprogramm für AugenärztInnen in **Burkina Faso** haben die ersten Studierenden abgeschlossen und ihre Arbeit aufgenommen.
- In **Äthiopien** tragen wir maßgeblich dazu bei, Trachom und andere infektiöse Erblindungsursachen zu eliminieren. Wir verteilen Medikamente, führen Operationen durch und verbessern Hygiene. Ein Ende von Trachom ist in Sicht!
- Ein 10-jähriges Augengesundheitsprogramm für Kinder, sowie ein Programm zur Behandlung von Glaukom startet in **Burkina Faso, Äthiopien** und **Mosambik**.

Inklusive Bildung

Wir setzen uns dafür ein, dass Kinder mit Behinderungen, insbesondere Mädchen, Zugang zu Bildung erhalten. Wir bauen Barrieren ab, bilden LehrerInnen aus und fördern Mädchen und Jungen von frühester Kindheit an, um ihr volles Potenzial zu entwickeln.

- Im Rahmen unserer Initiative "One Class for All" in **Burkina Faso** und **Äthiopien** betreuen wir mittlerweile 35 Projekte zu inklusiver Bildung. Seit 2016 haben wir die Anzahl der Schulen in unserem Programm stetig - auf derzeit 606 - erhöht, an denen 8.824 SchülerInnen mit Behinderungen eingeschrieben sind. 6.419 TeilnehmerInnen haben Lehrerausbildungen zu inklusiver Bildung besucht.
- Die Verknüpfung von inklusiver Bildung und Rehabilitation ist unsere zentrale Strategie in **Indien** und unseren **afrikanischen Partnerländern**, um Kindern mit Behinderungen Schulbildung zu ermöglichen.
- Mehr als 1.000 LehrerInnen in **Bolivien** wurden mit einem von uns entwickelten Handbuch zu inklusiver Bildung trainiert.
- Unser Bericht "Leave no child behind" beschäftigt sich mit der Bedeutung sowie den Herausforderungen frühkindlicher Interventionen und ist ein zentrales Instrument für unsere Programmarbeit und für Interessenvertretungen.
- Der Schutz von Kindern steht in allen Bereichen von Licht für die Welt im Mittelpunkt. Wir führen Schulungen für unsere MitarbeiterInnen und Partner durch, um das Wohlergehen von Kindern in unseren Projekten zu gewährleisten.

Inklusion & Nothilfe

Wir unterstützen Programme zur Verbesserung der Lebensbedingungen von Menschen mit Behinderungen durch Zugang zu Rehabilitation, Bildung, Arbeit, sowie Grund- und Menschenrechten.

- Inklusive Nothilfe in unseren Projekten kam in **Mosambik** nach dem Zyklon Idai bereits 2019 zum Einsatz. Wir teilen unsere Expertise mit anderen Organisationen, in der Corona-Krise 2020 genauso wie in einem politisch instabilen Land wie **Südsudan**.
- Wir sind Teil der WHO-Kampagne "Rehabilitation 2030" zur Förderung von Rehabilitation in nationalen Gesundheitssystemen. Wir schaffen Zugang zu medizinischer Versorgung und arbeiten mit Regierungen zusammen, um die Gesellschaft inklusiv für alle Menschen zu gestalten.
- Wir unterstützen Menschen mit Behinderungen beim Eintritt in den Arbeitsmarkt, für viele eine Grundvoraussetzung für ein selbstbestimmtes Leben. Unser Fokus liegt dabei auf der Stärkung der Rechte von Frauen.
- Bei internationalen Treffen wie dem Weltwirtschaftsforum, dem High Level Political Forum, der Vertragsstaatenkonferenz und dem Global Disability Summit setzen wir uns erfolgreich für die Rechte von Menschen mit Behinderungen ein.
- 518 Organisationen von Menschen mit Behinderungen haben wir in Ländern wie **Bolivien**, **Kambodscha**, **Indien**, **Burkina Faso** und **Mosambik** unterstützt.

Dank Ihrer Unterstützung:*

12.583.000 Medikamente gegen Trachom, Flussblindheit und andere Krankheiten verteilt

1.236.000 Menschen mit augenmedizinischer Versorgung, Rehabilitation und Bildung erreicht

985.000 Augenuntersuchungen durchgeführt

69.000 Augenoperationen ermöglicht

46.000 Menschen mit Behinderungen in Rehabilitationsprogrammen erreicht

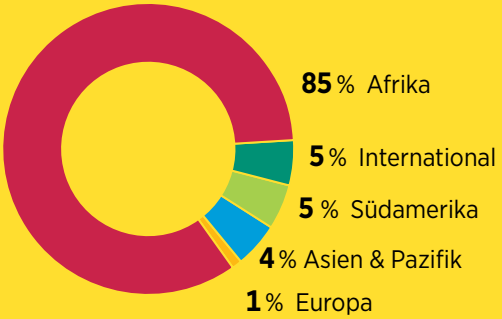
19.000 Menschen in Inklusion trainiert

15.000 Menschen dabei unterstützt, sich ein eigenes Einkommen zu schaffen

14.000 Kindern mit Behinderungen Schulbildung ermöglicht

258 Projekte in
20 Ländern und
2 Regionen

PROJEKTAUFWAND

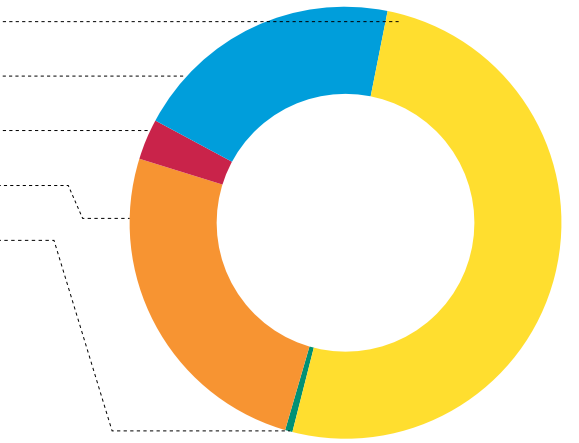


* Die Zahlen zeigen die Aktivitäten und die Wirkung aller Vereine von LICHT FÜR DIE WELT im Jahr 2019.

Jede Spende zählt

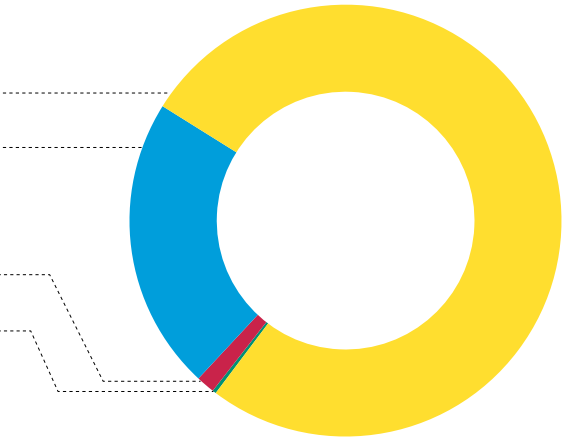
MITTELHERKUNFT 2019

	in Euro	%
Geldspenden	481.044	51 %
Firmen- und Sachspenden	189.240	20 %
Öffentliche Förderungen	30.000	3 %
Projektzuwendungen von Stiftungen	237,870	25 %
Weitere Einkünfte	3.385	< 1 %
Summe	**941.539**	



MITTELVERWENDUNG 2019

	in Euro	%
Programmarbeit inkl. Anwaltschaft	720.048	76 %
Information zu Programmarbeit, Öffentlichkeitsarbeit und Spenden-betreuung	203.972	22 %
Administration und Infrastruktur	15.790	2 %
Rücklagen	1.728	< 1 %
Summe	**941.539**	



VERLÄSSLICHKEIT

Licht für die Welt hat sich einer Abschlussprüfung durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Hamburger Treuhandgesellschaft Schomerus & Partner mbB unterzogen. Die Prüfung 2019 hat zu keinen Einwendungen geführt. Licht für die Welt Deutschland trägt das Spendengütesiegel ITZ und befindet sich im Antragsverfahren des Spendengütesiegel DZI.

TRANSPARENZ

Licht für die Welt e. V. (VR 205784) ist unabhängiges Mitglied des Vereins Licht für die Welt International/Light for the World International (Österreichisches Vereinsregister 3156886769).

Spenden an Licht für die Welt sind steuerlich absetzbar.

Nähere Informationen zur Wirkung unserer Arbeit, sowie eine detaillierte Darstellung unserer Einkünfte und Ausgaben erhalten Sie auf unserer Website: www.licht-für-die-welt.de

Initiative Transparente Zivilgesellschaft

Wir danken unseren PartnerInnen!

Unsere UnterstützerInnen

africa action / Deutschland e.V.
Carl Zeiss Meditec AG
Else Kröner-Fresenius-Stiftung
Merck Family Foundation gGmbH
Mobile Betonkonzepte GmbH
OWP Brillen GmbH
Parship Stiftungsfonds
Peter und Luise Hager-Stiftung
PRANA-Stiftung
Rotary Club Augsburg
W.P. Schmitz-Stiftung

LICHT FÜR DIE WELT

Widenmayerstraße 10
80538 München
info@licht-fuer-die-welt.de
www.licht-fuer-die-welt.de

Tel.: +49 89 244 1175 – 60
Fax: +49 89 244 1175 – 89
IBAN: DE58 7002 0500 0009 8342 00
BIC: BFSWDE33MUE

IMPRESSUM
Eigentümer & Herausgeber: Licht für die Welt e.V. (VR 205784) ist unabhängiges Mitglied des internationalen Vereins Licht für die Welt International/Light for the World International (Österr. Vereinsregister 315688676)
Redaktion: Julia Weiss **Fotos:** Licht für die Welt, Ulrich Eigner, Sven Lorenz, scholzphotography
Grafische Gestaltung: www.nau-design.at, Barbara Weingartshofer, Julia Weiss **Druck:** **Druckerei Odysseus** • Stand Juni 2020

Das Papier stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen
www.pefc.org